

# Wiesbadener Bade-Blatt

## Kur- und Fremdenliste

Erscheint täglich;  
Sonntags: Illustrierte Ausgabe  
und Hauptliste der anwesenden  
Fremden.

Bezugspreis  
(einschl. Amtsblatt):

Für das Jahr . . . . . Mk. 9.—  
„ „ Vierteljahr . . . . . „ 3.—  
„ „ einen Monat . . . . . „ 1.80

durch die Post bezogen innerhalb  
Deutschland und Österreich  
pro Vierteljahr . . . . . 3.60

Einzelne Nummern der Hauptliste  
30 Pfg.

Tägliche Nummern 10 Pfg.

Schrift- und Geschäftsleitung  
Fernspr. Nr. 3690.



## Organ der Stadtverwaltung

mit der Frei-Beilage  
(für die Stadtausgabe)

„Amtsblatt der  
Residenzstadt Wiesbaden“

Einrückungsgebühr für  
das Bade-Blatt: \*

Die 5mal gesp. Petitzeile 20 Pfg.  
Die 5mal gesp. Petitzeile neben der  
Wochen-Hauptliste, unter u. neben  
dem Wochenprogramm 50 Pfg. Die  
5mal gesp. Klemmzeile nach dem  
Tagesprogramm Mk. 2.—. Einmalige  
Aufträge unterliegen einem be-  
sonderen Tarif.

Bei Wiederholung wird Rabatt  
bewilligt.

### Anzeigen-Aannahme:

bei der Geschäftsleitung, sowie  
bei den verschiedenen Annoncen-  
Expeditionen. — Anzeigen müssen bis  
10 Uhr vormittags bei der Geschäfts-  
leitung eingeleitet werden.

Für Aufnahme an bestimmt vorge-  
schriebenen Tagen wird keine Ge-  
währ übernommen.

Nr. 254.

Samstag, 11. September 1915.

49. Jahrgang.

## Gesellschaft und Kurleben.

Eingetroffene Offiziere und Offiziersdamen:  
Stabsarzt Dr. Albrecht (Halle); Frau Major Amman von  
Bonowsky (Strassburg); Frau Hauptm. Bischoff (Berlin);  
Leut. Bodmann; Major Brandenburg (Stendal); Hauptm.  
Fiederling mit Gemahlin (St. Avoir); Hauptm. Fülles  
(Friedrichsfeld); Hauptm. Gerdes (Graudenz); Frau  
Major Hertel (Lahr i. B.); Leut. Hoffmann; Hauptm.  
Kampf (Neuhaus); Frau Oberstleut. Körbling (Speyer);  
Oberleut. Kreuz mit Gemahlin (Breslau); Leut. Kruf  
(Wilhelmshaven); Leut. von der Lippe (Braunschweig);  
Frau General von Mechow (Hannover); Frau Oberstleut.  
von Mechow (Freiburg); Frau Oberleut. Mühlenbrink  
(Saarlouis); Major Nolte (Neuwied); Leut. Ostermann  
(Strassburg); Rittm. Prenner (Leipzig); Leut. Roth;  
Oberleut. Schlüter mit Gemahlin (Braunfels); Hauptm.  
Schmidt; Rittm. Schneider mit Gemahlin (Darmstadt);  
Major Freiherr von Seher-Toss; Leut. Seldke (Magde-  
burg); Leut. Soltau (Darmstadt); Leut. Spinner  
(Dresden); Oberkriegsgerichtsrat Stempel mit Gemahlin  
(Lüttich); Hauptm. von Troschka (Hannover); Major  
von Terrier mit Gemahlin (Stuttgart); Leut. Dr. jur.  
Wackermann (Quedlinburg); Leut. Wenzel (Schweid-  
nitz); Stabsarzt Dr. Wever (Lahr); Leut. Wolf (Viersen);  
Leut. Wolf-Malm.

Der Frau Gräfin Schmising-Kerssen-  
brock wurde die Rote Kreuz-Medaille 3. Klasse ver-  
liehen.

Kuraufenthalt haben hier genommen u. a. Exzellenz  
Graf Brünneck, Mitglied des Herrenhauses nebst  
Gemahlin aus Bellschwitz i. W. im Hotel Viktoria.  
Exzellenz Frau Elise von Hesselthal mit  
Tochter aus Berlin im Hotel Quisisana.

## Aus dem Kurhaus.

### Symphoniekonzert.

Heute Samstag findet abends 8 Uhr im Abonnement  
im grossen Saale ein Symphoniekonzert unter Leitung  
des Städtischen Musikdirektors Herrn Carl Schuricht  
statt.

## Das Neueste aus Wiesbaden.

— **Zirkus Schumann.** Wie uns die Direktion mitteilt,  
finden heute Samstag, den 11. und morgen Sonntag, den  
12. September je 2 grosse Vorstellungen statt und zwar  
um 4 und 8¼ Uhr. In den Nachmittagsvorstellungen  
zahlen Kinder unter 12 Jahren und Militär vom Feld-  
webel abwärts auf allen Plätzen halbe Preise. Nicht  
unbemerkt wollen wir lassen, dass in den 4 Uhr-Vor-  
stellungen ein ebenso reichhaltiges Programm zur Auf-  
führung gelangt wie in den Abendvorstellungen und  
sind diese Vorstellungen besonders Familien und  
Fremden zu empfehlen. Auch täglich von vormittags  
10 Uhr bis nachmittags 5 Uhr finden Besichtigungen  
des Marstalles statt; auch an den Tagen, an welchen  
eine Vorstellung stattfindet, in den Vormittagsstunden  
Dressurproben.

## Zeichnet die 3. Kriegsanleihe!

— **Lokalschiffahrt.** Die Biebrich-Mainzer Dampf-  
schiffahrt August Waldmann fährt nunmehr nach ge-  
ändertem folgendem Fahrplan und muss behördlicher  
Vorschriften halber die früheren letzten Fahrten aus-  
fallen lassen. Von Biebrich nach Mainz (ab Schloss)  
1.30, \*2.20, 3.00, \*4.00, 4.30, \*5.30, 6.20, \*7.00 Uhr.

Von Mainz nach Biebrich (ab Stadthalle) 2.20, \*3.10,  
3.50, \*4.50, 5.20, \*6.20, 7.00 Uhr. Bei Tageslicht ab  
Kaisertor Hauptbahnhof 6 Minuten später. \* Nur Sonn-  
und Feiertags. Wochentags nur bei gutem Wetter.

## Literatur, Wissenschaft und Kunst.

— Eine Kollektivausstellung der Grossherzogin-  
Mutter von Luxemburg. Nur den Eingeweihten, denen,  
welche zu den Besuchern des gastfreien Nassauer  
Schlosses in Königstein im Taunus gehören, war es  
bisher bekannt, eine wie vortreffliche Künstlerin die Frau  
Grossherzogin-Mutter von Luxemburg ist. Und nun am  
Abend ihres Lebens, während des Krieges, hat sich die  
Fürstin, die feinsinnige und, ich darf wohl sagen, so  
schreibt man der „Frankf. Ztg“, allzu bescheidene  
Künstlerin, auf Zureden ihrer Freunde zum erstenmale  
und zum Besten der Kriegsfürsorge entschlossen, mit  
ihren Gemälden an die Öffentlichkeit zu treten. Der  
Lichthof des Marstalls im Königsteiner Schloss eignet  
sich vorzüglich zu einer Gemäldeausstellung. Er wurde  
sehr geschmackvoll mit wertvollen alten Möbeln,  
Teppichen, Delfter Fayencen und sonstigen Kunstgegen-  
ständen zu einem behaglichen und vornehmen Aus-  
stellungsraum hergerichtet. Hier nun ist das Lebenswerk  
der Künstlerin Adelheid-Marie ausgestellt; denn so  
dürfen wir wohl die fürstliche Malerin nennen, die be-  
scheiden ihre Bilder mit A. M. signiert. Fast alles, was  
Adelheid-Marie in den letzten vier Jahrzehnten ge-  
schaffen hat, ist in diesem Raum vereinigt, vom Land-  
schaftsbild, dem Stilleben, dem Studienkopf bis zum  
Aquarell. Und alle ihre Bilder beweisen, dass die  
liebenswürdige Greisin, die trotz ihrer 82 Jahre noch den  
Pinselführer nicht eine Dilettantin, sondern eine Künst-  
lerin im wahren Sinne des Wortes ist. Wären ihre Ge-  
mälde verkäuflich, so würden sie sicher viele Liebhaber  
finden. Mir persönlich gefallen ihre Aquarelle, meistens  
italienische Landschaften oder Interieurs aus dem

## Die Wiesbadener Kunstausstellung 1915,

die der Nassauische Kunstverein in den  
schönen Räumen des Städtischen Neuen Museums  
vom 1. Oktober bis 12. Dezember veransta'ten wird, ver-  
spricht eine ausserordentlich interessante und reiche

**Kunstschau deutscher Malerei, Plastik und Graphik**  
zu werden. Trotz der Zeitumstände ist die Be-  
schickung seitens der Künstlerschaft  
sehr rege. Bekannte Namen, wie Slevogt,  
Trübner, Corintha, Liebermann, Albert von  
Keller, Hans Thoma, Stuck, Hahn, Habermann,  
Barlach, Jagerspacher, Caspar-Filser, Caspar, Lehm-  
bruck, Teutsch, Kopp, Püttner, Pellegrini, Moll, Curt  
Herrmann, Schwalbach, E. R. Weiss, Orlik, Kraus, Huf,  
Lührig, v. Bülow, Purrmann u. a. werden mit repräsen-  
tativen Werken vertreten sein und von Künstlern, die im  
Felde stehen, u. a. Albiker, Gerstel, Hofer, Elkan, Rein-  
hardt, Frydag, Kolbe, von Hofmann, Bleeker, Hess,  
Erler wird die Ausstellung ebenfalls beschickt werden.  
Auch von dem kürzlich gefallenen Münchener Maler  
Albert Weissgerber werden mehrere Arbeiten ge-  
zeigt werden.

Die Wiesbadener Künstlerschaft wird in  
eigenen Sälen geschlossen ausstellen.

## Im Hoftheater

kam — im Schauspiel — nach Shakespeare Goethe zu  
Wort mit der wundervollen feierlich-schönen

### „Iphigenie“,

die jüngst noch Künstler unserer Königlichen Bühne  
in Namur den Feldgrauen unter endlosem Jubel und ehr-  
licher Begeisterung vorgespielt haben.

Die Iphigenie spielte Frl. Eichelsheim. Die  
erste Forderung an eine Vertreterin dieser Rolle ist in  
jenem Gesetz des bekannten Wiener Kritikers und Burg-  
theaterdirektors niedergelegt, das etwa lautet: Die  
Iphigenie muss stilisiert, sie muss deklamatorisch gespielt  
werden, aber den Stil muss man haben, und  
die Stimme muss man haben, das Metall in der  
Kehle, die Glocke, deren schöner reiner Klang das Ohr  
fesselt, sonst wird in der Deklamation aus der Hoheit  
Hohlheit. Frl. Eichelsheim vermag diese Forderung  
durchaus zu erfüllen, mit grossem künstlerischem Ernst  
bringt sie hier Erscheinung, Organ und Stil zu einer  
prächtigen Harmonie in einer wirklich klassischen  
Schönheit. Der Heimwehmonolog, das Parzenlied, die

Erzählung vom Geschlechtsfluch der Atriden, all die  
herrlichen Worte, die sie für den König findet und mit  
denen sie Orests Herz gewinnt — überall zarteste Innig-  
keit, Echtheit des Gefühls, ergreifende Wärme. So ward  
besonders der Abschied von Thoas zu einem Moment  
von fast kirchlich-weihevoller Feierlichkeit trotz der ab-  
soluten Schlichtheit, die hier im Spiele lag. — Den Orest  
fasste Herr Everth bei seiner starken Intelligenz  
wieder so menschlich wie möglich an, er spielt die  
Klassiker glücklicherweise nicht in alter Schablone,  
sondern „modernisiert“ in den besten Sinne des Wortes;  
für seine Meisterschaft darin spricht auch hier der Erfolg,  
denn man muss wohl sagen, dass in dem Grauen und in  
der Gewissensangst und Herzensqual dieses Orest soviel  
Grösse und Furchtbarkeit lag, dass direkt die Antike  
Leben gewann. — Herr Albert fand den rechten Ton  
und das richtige Maß von Temperament für die eindring-  
liche Kennzeichnung des Pylades und Herr Ehrens  
fand sich mit seiner Aufgabe als König nach besten  
Kräften ab.

Das Bühnenbild ward zum recht eindrucksvollen  
szenischen Rahmen. Man hatte aus dem „unwirtbaren  
Todesufer“ ein Walddickicht gemacht mit dem Ausblick  
auf das Meer und einen wuchtig fast melancholisch  
wirkenden Tempel aufgebaut.

Der Beifall war ausserordentlich stark. M.-W.

## Früh-Konzert.

### Konzert des städtischen Kurorchesters

in der **Kochbrunnen-Anlage.**

Leitung: Herr Erich Wemheuer.

#### Vormittags 11 Uhr.

1. Ach bleib mit deiner Gnade, Choral.
2. Ouverture zu „Franz Schubert“ . . . F. v. Suppé
3. Finale aus „Euryanthe“ . . . C. M. v. Weber
4. Lock-Polka . . . . . Joh. Strauss
5. Ein Melodien-Sträusschen, Potpourri . . . Conradi
6. Schluss, Polka schnell . . . . . Max Kolb

## Nachmittags-Konzert.

4 Uhr. 474. Abonnements-Konzert.  
**Städtisches Kurorchester.**

Leitung: Herr Hermann Irmer, Städtischer  
Kurkapellmeister.

1. Auszug der Garde, Marsch . . . R. Eilenberg
2. Ouverture zur Oper „Die Puppe von  
Nürnberg“ . . . . . A. Adam

3. Romanze . . . . . A. Rubinstein
4. I. Finale aus der Oper „Faust“ . . . Ch. Gounod
5. Die schöne Amazone . . . . . A. Löschhorn
6. Ouverture zur Oper „Undine“ . . . A. Lortzing
7. Melodienkongress, Potpourri . . . A. Conradi
8. Marsch aus der Operette „Der Graf  
von Luxemburg“ . . . . . F. Lehár

### Kurverwaltung Wiesbaden.

## Traubenkur

Traubenkurhalle alte Kolonnade.

## Verkauf

von 8 bis 12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und 3<sup>1</sup>/<sub>2</sub> bis 6<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr.

Abends 8 Uhr im Abonnement im grossen Saale:

## Symphonie-Konzert

Leitung: Herr **Carl Schuricht**, Städtischer  
Musikdirektor.

Orchester: **Städtisches Kurorchester.**

#### Vortragsfolge.

1. Symphonie Nr. 10, in D-dur . . . J. Haydn
  - a) Adagio — Allegro spiritoso.
  - b) Largo.
  - c) Menuetto — Allegretto.
  - d) Finale — Allegro con spirito.
2. Symphonie Nr. 2, in D-dur, . . . J. Brahms
  - a) Allegro non troppo.
  - b) Adagio non troppo.
  - c) Allegretto grazioso (Quasi Andantino)
  - d) Allegro con spirito.

Kinder unter 10 Jahren haben keinen Zutritt.

Die Eingangstüren des Saales und der Galerien werden  
bei Beginn des Konzertes pünktlich geschlossen und nur in den  
Zwischenpausen geöffnet.

## Neue Jackenkleiderstoffe

Grosse Auswahl erstklassiger Qualitäten.

**J. Hertz**  
Langgasse 20

17436c

Nassauer Herrensitz in Königstein, am besten. Möchten diese Zeilen jeden Besucher von Königstein, namentlich die Kuntskritiker von Beruf, veranlassen, sich diese in jeder Hinsicht wohlgeordnete und sehenswerte Kunstausstellung anzusehen. — Adelheid-Marie ist aber nicht nur eine feinsinnige Künstlerin, sondern auch eine bewährte Sammlerin von alten Porzellanen. Wer je Gelegenheit hatte, die im Königsteiner Schloss aufgestellten Schätze, namentlich von Höchster Porzellan, zu bewundern, der wird gewiss mit mir den Wunsch äussern, die fürstliche Sammlerin möchte sich entschliessen, diese Schätze auch einmal dem Publikum und vielleicht wiederum zum Besten der Kriegsfürsorge zugänglich zu machen. Dann würde man erfahren, dass das, was die Sammlerin Adelheid-Marie mit grosser Sachkenntnis im Laufe ihres langen Lebens an wertvollen alten Porzellanen zusammengetragen hat, die Sammlungen vieler deutschen Museen weit in den Schatten stellt.

— **Neue Wunder der deutschen Chemie.** „Es geht alles ohne Zauberei und meistens auch ohne doppelten Boden bei unserer Chemie zu“, schreibt Hans Dominik in einem höchst lesenswerten Aufsatz im Septemberheft von Velhagen u. Klasing Monatsheften. „Aber wenn wir dann die Ergebnisse der Arbeit betrachten, so werden wir doch geneigt, an Wunder zu glauben. Denn wunderbar und staunenerregend sind die Leistungen unserer chemischen Industrie, und der Krieg wirkt wie ein Treibhaus; er zeitigt Blüten, die ohne die Not des Augenblicks vielleicht noch lange Jahre zu ihrer Entfaltung gebraucht hätten. Da steht, irgendwo im Norden des Reiches, eine Fabrik, welche der löblichen

Tätigkeit obliegt, alten Fischtran nicht nur in Seifenfett, sondern sogar in ein brauchbares Speisefett umzuwandeln.“ Ja, es ist wirklich so, gutes Speisefett aus Fischtran! Aber es geht weiter: Fleischextrakt bereitet man aus Hefe, die früher fortgeworfen wurde. Und Benzin, das bisher aus dem Rohpetroleum abgeschieden wurde, stellt die Chemie jetzt aus Steinkohle dar, aus derselben Steinkohle, die in allerneuester Zeit den Grundstoff für die Fabrikation des Kautschuk bildet. Man fasst sich an den Kopf und fragt, ob das alles nicht Phantasien oder Aprilscherze sind. Aber nein, es ist alles reine Wahrheit! Besonders überraschend ist die Fabrikation des Kautschuk. Fabriken hierfür sind freilich noch nicht im Betriebe, aber die Versuche sind doch schon so weit gediehen, dass unserem Kaiser bereits ein Satz von Bereifungen für seinen Kraftwagen zur Verfügung gestellt werden konnte, die ganz aus künstlichem Gummi bestanden. Hans Dominik schliesst seine fesselnden Ausführungen folgendermaßen: „Gabriele d'Annunzio hat in seiner Rede auf dem Kapitol gesagt: „Ihr habt das französische Wunder erblickt, ihr werdet das italienische Wunder schauen“. Ein deutsches Witzblatt knüpfte daran die Bemerkung, dass unsere Gegner hoffentlich auch noch ihr drittes Wunder, nämlich das blaue, erleben werden. Wir sind überzeugt, dass diese Prophezeiung auf industriellem Gebiete ganz bestimmt eintreten wird. Nach dem Friedensschluss wird das Bild der deutschen Volkswirtschaft wesentlich anders aussehen. Auf vielen Gebieten, auf denen wir früher Kunden des Auslands waren, werden wir dann selbständig sein. Auf dem Weltmarkt aber werden wir mit vielen Dingen,

die unsere chemische Industrie jetzt rastlos schafft, als unüberwindliche Konkurrenten auftreten und dadurch unsere wirtschaftliche Bilanz noch weiter verbessern. Und dabei handelt es sich wahrlich nicht um Kleinigkeiten. Am Kautschukproblem haben wir gesehen, dass Milliardenobjekte unter diesen Dingen sind. Nach Hunderten von Millionen im Jahre zählt wohl der Wert eines jeden der mannigfachen Dinge und Stoffe, an deren Herstellung im Lande unsere chemische Industrie heute arbeitet. Diese Arbeit hilft uns daher nicht nur augenblicklich die Nöte des Krieges zu überwinden, sie schafft auch Dauerwerte, die auf viele Jahre und Jahrzehnte hinaus unserer Volkswirtschaft ein eisernes Rückgebet geben werden.“

**Kleine Nachrichten.** Alexander Moissi ist mit dem Eisernen Kreuz I. Klasse ausgezeichnet worden.

Das „Neue Theater“ in Frankfurt a. M. ist zweifellos die unternehmungslustigste Bühne im Krieg: sie kündigt für diese Spielzeit nicht weniger als 28 Uraufführungen an.

Trotz der heftigen Agitation gegen die deutsche Musik, die in einem Teile der Londoner Presse stattfand, enthielt ein Promadenkonzert in Queens Hall fast ausschliesslich Wagner'sche Musikstücke. Das Haus war der „Daily Mail“ zufolge völlig ausverkauft.

### Bringt euer Gold zur Reichsbank!

Für die Schriftleitung verantwortlich:  
W. Müller, Wiesbaden. Sprechstunde der Schriftleitung  
(Theaterkolonnade) vorm. 10—11 Uhr. Fernsprecher 3690.  
Verantw. für den Anzeigenteil Ernst Peters, Wiesbaden.

## Zirkus Schumann

Mainzer Strasse 116, gegenüber dem Schlachthof.

Samstag, den 11. September 1915:

### 2 grosse brillante Vorstellungen 2

Nachmittags 4 Uhr:  
**Familien- u. Schüler-  
Vorstellung.**

**Kinder und Militär  
halbe Preise.**

Preise der Plätze: Loge Mk. 3.50, Sperrsitz Mk. 2.50,  
1. Platz Mk. 1.60, 2. Platz Mk. 1.—, Galerie 50 Pf.

Vorverkauf nur für die Abend-Vorstellungen im Zigarren-  
geschäft Meyer, Langgasse 26. Telefon 451.

**Achtung!** Sonntag, den 12. September 1915:  
**2 grosse Vorstellungen 2**  
um 4 und 8<sup>1</sup>/<sub>4</sub> Uhr.

**Achtung!** Besichtigung des Marstalles von vormittags 10 bis  
nachmittags 5 Uhr.

**Spart Brotmarken.**

### Königliche Schauspiele.

Samstag, den 11. September 1915.  
182. Vorstellung.

#### Der Wildschütz.

Komische Oper in 3 Aufzügen.  
Dichtung und Musik von Albert  
Lortzing.

Personen:  
Graf von Eberbach Hr. Rehkopf  
Die Gräfin, seine Ge-  
mahlin . . . Fr. Schröder-Kaminsky  
Baron Kronthal, Bruder  
der Gräfin . . . Hr. Haas  
Baronin Freimann,  
eine junge Witwe,  
Schwester des  
Grafen . . . Fr. Hans-Zoeppfel a. G.  
Nannette, ihr Kammer-  
mädchen . . . Fr. Hertel

Baculus, Schulmeister  
auf einem Gute  
des Grafen . . . Hr. von Schenck  
Gretchen, seine  
Braut . . . Fr. Jansen a. G.

Pancratius, Haus-  
hofmeister auf dem  
Schlosse . . . Hr. Andriano  
Diener und Jäger des Grafen.  
Dorfbewohner. Schuljugend.  
Ort der Handlung: Der erste Akt  
spielt in einem Dorfe des Grafen,  
der zweite und dritte Akt auf dem  
Schlosse selbst.

Zeit: Ende des 18. Jahrhunderts.  
Musikalische Leitung: Herr  
Professor Schlar.

Einrichtung des Bühnenbildes:  
Herr Maschinerie-Ober-Inspektor  
Schleim.

Einrichtung der Trachten:  
Herr Garderobe-Ober-Inspektor  
Geyer.

Anfang 7 Uhr. Ende etwa 10 Uhr.



**J. & G. ADRIAN**  
Königl. Hofspediteure  
Wiesbaden



**Möbeltransporte** von und nach allen Plätzen 17462a  
Stadtumsätze. Übersee-Umzüge ohne Umladung  
Grosse moderne Möbellagerhäuser

## Kreiskomitee vom Roten Kreuz.

Die vor dem Bahnhof hergestellten  
**Schützengräben**  
sind der Besichtigung freigegeben.

#### Eintrittspreise:

Erwachsene 30 Pfg. Sonntags 20 Pfg. Kinder 10 Pfg.

#### Besichtigungszeit:

Von 3—8 Uhr abends. — Sonn- und Feiertags von  
9<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—12<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr und von 3—8 Uhr.

17529

Ahlborn, H.  
Altona, Fr.  
v. Amann,  
Andreae, H.  
Auler, Hr.

Bach, Hr.,  
Bachmann,  
Backer, Hr.  
Baehr, Hr.  
Bagel, Hr.  
Bastian, H.  
Baumbach,  
Becker, Hr.  
v. Behr-Wi.  
v. Behr, Fr.  
Berg, Hr.  
Bielschowsk.  
van Biema.  
Bingelband.  
Bodenburg.  
Bodenstab.  
Böhme, Fr.  
Bönhoff, I.  
Bosch, Fr.  
Boyeksen.  
Bricont, Fr.  
Graf u. Gr.  
d. H.  
de Bruyn,  
Bull, Fr., I.  
Butler, Hr.

Caasman,  
Cahn, Hr.  
Caminer, I.  
Caro, Fr.  
Claas, Fr.  
Clamitzer.  
Clause, Hr.

Dassau, F.  
Dassau, M.  
Dan, Fr., I.  
v. Dewitz.  
Dickers, H.  
Dillenber.  
Dobler, Fr.  
Doerberlein.  
Dreiffus, I.  
Dürr, Hr.

Eder, Hr.  
Feiherr u.  
Ernst, Hr.

v. Farnock.  
Feibelman.  
Feuer, Fr.  
Fiecke, H.  
Fischer, F.  
Flügge, Fr.  
Friedland.  
Friedmann.  
Friese, Hr.  
v. Fürst, I.  
Fugmann,

Gamersba.  
Gauinger,  
Gebrüder,  
Gerhard, I.  
Germer, I.  
Glock, Fr.  
Golteier,  
Graveman.  
Gschwind,

Hailmann.  
v. Haas, H.  
Hayden, I.  
Heidersdo.  
Heimbau.  
Henkel, F.  
Hensel, F.  
Hermisch,  
v. Hossen.

Hildebra.  
Hinse, Hr.  
Hirschfeld.  
Hilscher,  
Hoel, F.  
Hofmann,  
Hofmann,  
Höentha.  
Huber, H.  
Huhn, Hr.

Isphondin.  
Jansig, H.  
Joachim, I.

Kahn, Hr.  
Karlown,  
Kaufman.  
Kegel, Hr.

**Mas**

**Das gar**

**M**

# Tages-Fremdenliste

nach den Anmeldungen vom 9. September 1915.

|                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |
|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Ahlborn, Hr. Rittergut Mecklenburg<br>Altona, Fr. Prof., Hannover<br>v. Amann, Hr. Hauptm., Frankfurt<br>Andreas, Hr. Rent. m. Fr., Frankfurt<br>Auler, Hr. Kfm., Augsburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Primavera<br>Goldenes Kreuz<br>Quisisana<br>Vier Jahreszeiten<br>Langgasse 29                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Keim, Fr., Frankenthal<br>Klein, Frl., Kirchheimbolanden<br>Köberlein, Hr. Hofbaurat m. Fr., Gera<br>Kobler, Hr. Pfarrer, Mühlburg<br>v. Köppen, Fr., Metz<br>Koerner, Fr. Rent. m. Tochter, Lehrerin, Bischofsheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Continental<br>Christl. Hospiz II<br>Hansa-Hotel<br>Hotel Weins<br>Villa Rupprecht<br>Hotel Berg<br>Pens. Winter<br>Kreissmann, Hr. Medizinalrat m. Tochter, Sonneberg<br>Haus Oranienburg<br>Pens. Nerotal<br>Taunus-Hotel<br>Taunus-Hotel<br>Hotel Berg<br>Metropole u. Monopol                | Scheibler, Hr. Kommerzienrat, Köln<br>Schlösser, Fr., Elberfeld<br>Schmid, Frl., München<br>Schmidt, Hr. Kgl. Amtsrat m. Fam., Löhme<br>Schmidt, Hr. Kfm., Kassel<br>Schmidt-Kalph, Fr. m. Tochter, Berlin<br>Schmitz-Winnenthal, Fr. m. Frl., Winnenthal<br>Schönfeld, Hr. Fabr. m. Fr. Crimmitschau<br>Schönmann, Hr., Landau<br>Scholz, Hr. Fabr., Berlin<br>Schomacker, Hr. Rent., Lübeck<br>Schramm, 2 Frl., Enkenbach<br>Schulze, Fr., Magdeburg<br>Schwalenstriker, Hr., Kassel<br>Seckler, Hr. Kfm. m., Fr. Krefeld<br>Seebens, Hr. Stabsarzt Dr., Biersstadt<br>Siegel, Frl., Wanfried<br>Siefert, Hr. Leut. m. Fr., Schneeberg<br>Simon, Hr. Kfm. m. Fr., Berlin<br>Sittenfeld, Hr. Kfm. m. Fam., Chemnitz | Nassauer Hof<br>Hospiz z. hl. Geist<br>Zur guten Quelle<br>Hohenzollern<br>Union<br>Luisenstr. 4<br>Rose<br>Taunus-Hotel<br>Zwei Böcke<br>Metropole u. Monopol<br>Imperial<br>Hotel Rheinstein<br>Grüner Wald<br>Evangel. Hospiz<br>Union<br>Hotel Viktoria<br>Röderstr. 24<br>Minerva<br>Palast-Hotel  |
| Bach, Hr., Heimbach<br>Bachmann, Fr. m. Bed., Düsseldorf<br>Backer, Hr. Kfm. m. Fr., Köln<br>Baehr, Hr. Kfm., Berlin<br>Bagel, Hr. Gutsbes. m. Fr., Wesel<br>Bastian, Hr. Dir. m. Sohn, Werdorf<br>Baumbach, Hr. Prof., Duisburg<br>Becker, Hr. m. Fr., Essen<br>v. Behr-Warren, Fr.,<br>v. Behr, Fr., Köln<br>Berg, Hr. Fabr., Länderscheid<br>Bielschowsky, Hr. Fabr., Erfurt<br>van Biema, Fr., Krefeld<br>Bingelband, Fr., Altenessen<br>Bodenburg, Hr. Leut., Münster<br>Bodenstab, Hr. Dir., Hannover<br>Böhme, Fr., Hamburg<br>Bönhoff, Fr. Fabrikbes., Wetter<br>Bosch, Fr. m. Tochter, Bochum Pens. Am Paulinenschlösschen<br>Boycksen, Hr. Rent., Oldenburg<br>Bräunert, Fr.,<br>Graf u. Grün Brünneck, Exzellenz, Majoratsbes. u. Mitglied<br>d. Herrenhauses, Bellschwitz<br>de Bruyn, Fr., Eindhoven<br>Bull, Fr., Düsseldorf<br>Butler, Hr. Kfm., Bocholt | Einhorn<br>Kaiserhof<br>Nassauer Hof<br>Sendig Eden-Hotel<br>Nassauer Hof<br>Hotel Epple<br>Hotel Central<br>Nonnenhof<br>Hotel Nizza<br>Villa Helene<br>Wilhelma<br>Palast-Hotel<br>Schwarzer Bock<br>Grüner Wald<br>Fremdenheim Frank<br>Metropole u. Monopol<br>Pens. Humboldt<br>Pens. Am Kurpark<br>Pens. Paulinenschlösschen<br>Pens. Vollkammer<br>Hotel Cordan<br>Hotel Viktoria<br>Vier Jahreszeiten<br>Hohenzollern<br>Grüner Wald | Langendorff, Hr. Kfm. m. Fr., Düsseldorf<br>Lanio, Hr. m. Fr., Köln-Bräunsfeld<br>Lehren, Fr. m. Bed., Stuttgart<br>Levy, Hr. Kfm. m. Fr., Eberswalde<br>Lex, Hr. Landrat, Weilburg<br>Linde, Hr. Kfm., Dortmund<br>Linden, Hr. Fabrikbes., Bonn<br>Locher, Hr. Landtagsabgeordneter m. Fr., Petteng<br>Löwensohn, Hr. Rent., Hersfeld<br>Löwenstein, Hr. Kfm. m. Fr., Witten<br>Loohn, Hr. Chemiker, Mannheim<br>Lorger, Hr. Gymnasialoberlehrer m. Fr., Mainz<br>Ludwig, Hr. Assessor m. Fam. u. Bed., Düsseldorf<br>Lüntzel, Hr. Amtsgerichtsrat, Trier                                                                                                                        | Kölnischer Hof<br>Hotel Bender<br>Nassauer Hof<br>Eden-Hotel<br>Hansa-Hotel<br>Metropole u. Monopol<br>Schwarzer Bock<br>Goldenes Kreuz<br>Haus Fliegen-Steiner<br>Palast-Hotel<br>Allesaal<br>Wiesbadener Hof<br>Taunus-Hotel<br>Goldener Brunnen                                               | Slumski, Hr. Dr. jur. m. Fr., Wien<br>Spangenberg, Hr. Rent., Dortmund<br>Stade, Frl., Havixbeck i. W.<br>Steidenberger, Frl., Meran<br>Steger, Hr. Kfm., Dresden<br>Steiner, Hr. Kfm., Godesberg<br>Sternheim, Fr., Hannover<br>Striegler, Fr. m. Schwiegertochter, Berlin<br>Strauss, Hr. Kfm., Frankfurt<br>Stunsberg, Frl. m. Begl., Ohligs<br>v. Sydow, Hr. Rittmeister, Westhusen b. Westerfild<br>Szabo, Hr. Leut., Budapest                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Metropole u. Monopol<br>Villa Hertha<br>Müllerstr. 8<br>Villa Hertha<br>Wilhelma<br>Grüner Wald<br>Zur Stadt Biebrich<br>Friedrichstr. 9<br>Herrngartenstr. 18<br>Goldener Brunnen<br>Herrngartenstr. 17<br>Fremdenheim Frank<br>Hotel Meier                                                            |
| Caasman, Hr. Kfm., Düsseldorf<br>Cahn, Hr. Kfm. m. Fr., Mannheim<br>Caminer, Hr. Dr. med. m. Fr., Elberfeld<br>Caro, Frl., Wilmersdorf<br>Claus, Fr. Geheimrat, Danzig<br>Clamitz, Hr. Leut. m. Fr., Planen<br>Clause, Hr., Saargemünd                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                  | Biemers Hotel Regina<br>Palast-Hotel<br>Palast-Hotel<br>Goldenes Kreuz<br>Hotel Adler Badhaus<br>Hotel Cordan<br>Rheinischer Hof                                                                                                                                                                                                                                                                                                             | Maienschein, Geschwister, Frankfurt<br>Mandel, Hr. Kfm., Viernheim<br>Mantel, Hr. Kfm., Amsterdam<br>Freifrau Marschall von Bieberstein, Montabaur<br>Marx, Hr. Friedrichroda<br>Matthioli, Hr. Oberleutnant, Brandenburg<br>Mayer, Frl., Kattowitz<br>v. Meesler-Tilburg, Fr., München<br>Meineke, Hr. Eisenbahndirektor m. Fr., Hamburg<br>Meixner, Hr.,<br>Mengers, Hr. Fabrikbes., Berlin<br>Messer, Hr. Kfm., Kulmbach<br>Messer, Fr. m. Schwester, Remscheid<br>Meyer, Frl. Hannover<br>Möckel, Hr., Frielendorf<br>Mölling, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover<br>Moormann, Frl., Hilsum<br>Müller, Hr. Neudickendorf<br>Müller, Hr. Justizrat m. Fr., Metz<br>Münser, Fr., Breslau | Hotel Central<br>Rheinstein<br>Schützenhof<br>Imperial<br>Pfälzer Hof<br>Hotel Viktoria<br>Herderstr. 31<br>Quisisana<br>Rose<br>Pfälzer Hof<br>Rose<br>Hotel Central<br>Schützenhof<br>Villa Carmen<br>Frankfurter Hof<br>Rose<br>Imperial<br>Reichshof<br>Nassauer Hof<br>Villa Hilma          | Tecklenburg, Fr. Sanitätsrat Dr. m. 3 Kindern u. Bed.,<br>Kissingen<br>Temme, Fr. Leut. m. 2 Kindern u. Bed., Fülth, Park-Hotel<br>Tenchert, Frl., Remscheid<br>Thal, Hr. Kfm. m. Fr., Frankfurt<br>Theilheimer, Hr. Fabr. m. Fr., St. Gallen<br>Thierschmidt, Hr. Kfm., Brüssel<br>von der Tietz ter Huile, Fr. Dr. med., Rheden<br>Tillmanns, Hr. Pfarrer, Mariendorf<br>Troch, Hr. Kfm. m. Fr., Wattenhausen<br>v. Trotha, Hr. Kgl. Landrat, Langenschwalbach                                                                                                                                                                                                                                                     | Haus Oranienburg<br>Park-Hotel<br>Metropole u. Monopol<br>Reichspost<br>Nassauer Hof<br>Einhorn<br>Villa Helene<br>Hansa-Hotel<br>Schwarzer Bock<br>Metropole u. Monopol                                                                                                                                |
| Dassau, Fr., Düsseldorf<br>Dassau, Marie, Fr., Düsseldorf<br>Dau, Fr. m. Kind, Berlin<br>v. Dewitz, Hr. Rent. m. Fr.,<br>Diekers, Hr. Kfm., Köln<br>Dillenberger, Hr. Kfm., Urspringen<br>Dobler, Fr., Brüssel<br>Doerberlein, Hr. Kfm., Nürnberg<br>Dreifuss, Hr. Kfm. m. Fam., Strassburg<br>Dürr, Hr. m. Fr., Mannheim                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Schwarzer Bock<br>Geisbergstr. 14<br>Imperial<br>Hotel Berg<br>Herrngartenstr. 16<br>Haus Dambachtal<br>Herrnhildegasse 9<br>Röderstr. 28<br>Reichshof                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Nathan, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Frankfurt<br>Neander, Hr. Dr. Oberstabsarzt, Zwickau<br>Necker, Fr. Duisburg<br>Neizert, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Neuwied<br>Neuberger, Hr., Frankfurt<br>Neuhaus, Hr. Fabr. m. Sohn, Elberfeld<br>Neve, Hr. Chetreferrand, Dr., Berlin<br>Nietanel, Frl., Düsseldorf<br>Noll, Hr. Generalagent, Frankfurt<br>v. Oelhafen, Hr. Oberleut., Nürnberg<br>Ohlmer, Hr. Seesoldat m. Fr., Hildesheim<br>Opphe, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf<br>Oppenheimer, Hr. Fabr., Kassel<br>Orth, Hr. Prof. Dr. med., Berlin-Grünwald                                                                                                                              | Biemers Hotel Regina<br>Eden-Hotel<br>Hohenzollern<br>Rose<br>Nassauer Hof<br>Haus Wenden<br>Hotel Spiegel<br>Hotel Viktoria<br>Hotel Central                                                                                                                                                    | Uhlenhaut, Fr. m. 2 Kindern u. Bed.,<br>Unkel, Hr. Kfm., Frankfurt<br>Unruh, Hr. Schulrat, Kassel                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                    | Haus Hilbig<br>Nonnenhof<br>Hotel Berg                                                                                                                                                                                                                                                                  |
| Eder, Hr. Kfm., Erfurt<br>Freiherr u. Freifrau von Ende, München<br>Ernst, Hr., Frimberg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Hotel Berg<br>Kaiserhof<br>Pfälzer Hof                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                       | Nathan, Hr. Fabrikbes. m. Fr., Frankfurt<br>Neander, Hr. Dr. Oberstabsarzt, Zwickau<br>Necker, Fr. Duisburg<br>Neizert, Hr. Kommerzienrat m. Fr., Neuwied<br>Neuberger, Hr., Frankfurt<br>Neuhaus, Hr. Fabr. m. Sohn, Elberfeld<br>Neve, Hr. Chetreferrand, Dr., Berlin<br>Nietanel, Frl., Düsseldorf<br>Noll, Hr. Generalagent, Frankfurt<br>v. Oelhafen, Hr. Oberleut., Nürnberg<br>Ohlmer, Hr. Seesoldat m. Fr., Hildesheim<br>Opphe, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf<br>Oppenheimer, Hr. Fabr., Kassel<br>Orth, Hr. Prof. Dr. med., Berlin-Grünwald                                                                                                                              | Biemers Hotel Regina<br>Eden-Hotel<br>Hohenzollern<br>Rose<br>Nassauer Hof<br>Haus Wenden<br>Hotel Spiegel<br>Hotel Viktoria<br>Hotel Central                                                                                                                                                    | Baron v. Vintzenbach, Hr. Offizier,<br>Vogelsang, Hr. Dr., Aachen<br>Vogelsang, Fr., Aachen<br>Vogt, Hr. m. Fr., Mainz<br>Vohl, Hr. Kfm., Nassau<br>Vonhoeven, Hr. m. Fr., Rotterdam                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Rose<br>Pension Primavera<br>Pension Primavera<br>Hotel Central<br>Weisses Ross<br>Grüner Wald                                                                                                                                                                                                          |
| v. Farnocoziz, Hr. Hauptm. m. Fr., Berlin<br>Feibelmann, Fr. m. Sohn, Mannheim<br>Feuer, Fr., Wien<br>Fieckes, Hr. Lehrer, Odenheim<br>Fischer, Frl., Meran<br>Flügge, Fr. Rittergut Wintertüren<br>Friedländer, Hr. Kfm., Berlin<br>Friedmann, Hr. Ing. m. Fr., Mannheim<br>Friesse, Hr. Rent. m. Fr., Kiel<br>v. Fürst, Hr. Hofrat, Budapest<br>Fugmann, Hr. Kfm., Dresden                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                            | Hotel Cordan<br>Hotel Burghof<br>Villa Helene<br>Kuranstalt Dr. Abend<br>Wilhelma<br>Kölnischer Hof<br>Taunus-Hotel<br>Hotel Central<br>Pariser Hof<br>Rose<br>Grüner Wald                                                                                                                                                                                                                                                                   | v. Oelhafen, Hr. Oberleut., Nürnberg<br>Ohlmer, Hr. Seesoldat m. Fr., Hildesheim<br>Opphe, Hr. Rent. m. Fr., Düsseldorf<br>Oppenheimer, Hr. Fabr., Kassel<br>Orth, Hr. Prof. Dr. med., Berlin-Grünwald<br>Paschevant, Hr. Kfm., Michelbacher Hütte<br>Perret, Fr. m. Kind, Zürich<br>Petermann, Fr. Prof. Dr., Witten<br>Peterson, Fr. m. Tochter, Altona<br>Ploch, Hr. Kfm. m. Fr., Essen<br>Popp, Hr. K. Forstmeister m. Fam., Neumarkt (Oberpfalz)<br>Poreher, Fr., Hannover<br>Poschmann, Hr. Hauptm., Berlin<br>Prinzen, Hr. m. Fr., Eindhoven                                                                                                                               | Hotel Central<br>Villa Carmen<br>Pariser Hof<br>Hotel Central<br>Reichspost<br>Neumarkt (Oberpfalz)<br>Hotel Adler Badhaus<br>Goldenes Kreuz<br>Europäischer Hof<br>Vier Jahreszeiten                                                                                                            | Wagendorfer, 2 Hrn. Kaufl., Hannover<br>Waldmann, Hr. m. Fr., Salzschlirf<br>Wallbaum, Hr., Köstritz<br>Wandersleben, Hr. Apotheker m. Fr., Langenbrücken b.<br>Heidelberg<br>Wannmacher, Fr. Rechnungsrat, Thorn<br>Waschling, Hr. Oberammerngau<br>Wegert, Frl., Wesel<br>Weidmann, Hr. Kfm., Düsseldorf<br>Weinberg, Hr. Fabr., Frankfurt<br>Weirauch, Frl., Köln<br>Wenkel, Frl., Frankfurt<br>Wentges, Hr. Kfm., Rotterdam<br>Wertheim, Hr. Kfm., Mannheim<br>Wertheimer, Hr. Dr. m. Sohn, Frankfurt<br>Wewelmeyer, Hr. Kfm., Frankfurt<br>Wichelhaus, Hr. Geh. Reg.-Rat, Berlin<br>Winderstein, Hr. Kapellmeister Prof. m. Fam., Leipzig                                                                       | Hansa-Hotel<br>Hotel Central<br>Hotel Berg<br>Pension Linkenbach<br>Pariser Hof<br>Grüner Wald<br>Grüner Wald<br>Erbprinz<br>Wiesbadener Hof<br>Nonnenhof<br>Hansa-Hotel<br>Nassauer Hof<br>Schwarzer Bock<br>Rose<br>Nonnenhof<br>Rose<br>Wiesbadener Hof<br>Continental<br>Hotel Berg<br>Nassauer Hof |
| Gamersbach, Fr., Roisdorf<br>Gauginger, Hr., Langenbrücken<br>Gehrstedt, Hr. Geheimrat, Neisse<br>Gerhard, Hr. Leut. Göttingen<br>Germer, Frl., Heidelberg<br>Glock, Fr. m. Sohn, München<br>Golteister, Frl., Schöneberg<br>Gravemann, Hr. Geh.-Rat, Düsseldorf<br>Gschwind, Hr. Konsul, Barcelona                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Taunus-Hotel<br>Zum Posthorn<br>Hotel Central<br>Fremdenheim Frank<br>Pfälzer Hof<br>Luisenstr. 4<br>Pens. Linkenbach<br>Hotel Viktoria<br>Primavera                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Rasch, Hr. Zivilingenieur m. Fr., Berlin<br>Rathenau, Fr. Geheimrat m. Bed., Berlin<br>Rehbock, Hr. Kfm. m. Fam., Kattowitz<br>Reis, 2 Hrn., Hain<br>Reissner, Hr. Kfm. m. Fr., Kottbus<br>Remshardt, Fr., Ulm<br>Reschke, Fr., Frankfurt<br>Retze, Frl., Frankfurt<br>Richter, Hr. Kfm. m. Fr., Leipzig<br>Rohm, Frl., Berlin<br>v. Rolf, Frl., Düsseldorf<br>Rosen, Hr. Rechtsanwalt Dr., Leipzig<br>Rothert, Hr. Prof. Dr., Düsseldorf<br>Rubin, Hr. Kfm., Tarnow<br>Rümelin, Fr. m. Tochter, Heilbronn<br>v. Rumboldt, Hr. Major m. Fr., Berlin<br>Ruttmann, Fr., Frankfurt                                                                                                   | Goldener Brunnen<br>Rose<br>Nassauer Hof<br>Zur Stadt Biebrich<br>Nassauer Hof<br>Kuranstalt Dr. Abend<br>Schwarzer Bock<br>Hansa-Hotel<br>Taunus-Hotel<br>Wiesbadener Hof<br>Continental<br>Metropole u. Monopol<br>Hotel Viktoria<br>Pension Deutsch<br>Bellevue<br>Bellevue<br>Goldenes Kreuz | Wingen, Hr. Fabr., Solingen<br>Wischting, Hr. Lehrer, Schlettstadt<br>Wittenberger, Frl., Wickenrath                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                 | Rheinischer Hof<br>Zur Stadt Biebrich<br>Berlin<br>Nassauer Hof                                                                                                                                                                                                                                         |
| Hailmann, Fr., Kissingen<br>v. Has, Hr. Ing., Spandau<br>Hayden, Hr. Dr. med. m. Fr., München<br>Heidersdorf, Hr. m. Fr., Freindiez<br>Heimbauer, Frl., Wallkoben<br>Henkel, Frl. Lehrerin, Hamm<br>Hensel, Fr. Justizrat, Köln<br>Hermisch, Hr., Schiltigheim<br>v. Hesselthal, Fr. Exzellenz m. Tochter u. Bed., Berlin                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                               | Kaiserhof<br>Metropole u. Monopol<br>Hotel Epple<br>Einhorn<br>Zur neuen Post<br>Evangel. Hospiz<br>Metropole u. Monopol<br>Prinz Heinrich<br>Quisisana                                                                                                                                                                                                                                                                                      | Hildebrand, Fr. Kommerzienrat, Weinheim<br>Hinse, Hr. Fabr. m. Fr., Barmen<br>Hirschfeld, Hr. Kfm., Darmstadt<br>Hölscher, Hr. Ing., Ehrenbreitstein<br>Hoewel, Frl.,<br>Hofmann, Hr., Winterthur<br>Hofmann, Hr. Kfm., Köln<br>Hohenthal, Frl., Schriftstellerin, Wien<br>Huber, Hr. Kfm., Stuttgart<br>Huhn, Hr. Kfm., Frankfurt                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                | Fremdenheim Viktoria Luise<br>Grüner Wald<br>Metropole u. Monopol<br>Herrnhildegasse 9<br>Mozartstr. 1<br>Hotel Central<br>Hotel Union<br>Fremdenh. Frank<br>Pfälzer Hof<br>Zur guten Quelle                                                                                                     | Isphonding, Hr. Kfm., Dorsten<br>Jansig, Hr. Ing., Kiel<br>Jochim, Hr., Ransbach                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                     | Schwarzer Bock<br>Villa Rupprecht<br>Hotel Central                                                                                                                                                                                                                                                      |
| Kahn, Hr., Elberfeld<br>Karlowa, Frl., Bückeburg<br>Kaufmann, Hr. Stadtrat m. Fr., Stargard<br>Kegel, Hr. Kfm. m. Fr., Hannover                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                         | Nassauer Hof<br>Hotel Nizza<br>Continental<br>Zum Erbprinz                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                   | Samter, Fr. Dr., Breslau<br>Santer, Hr. Amtsgerichtsrat m. Fr., Cosel,<br>Sander, Hr. Kfm. m. Begl., Darnstadt<br>Sarg, Hr., Saarbrücken<br>Saxer, Hr. Kfm., Wohlen<br>Scharff, Hr. Kfm., Strassburg                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                              | Hessischer Hof<br>Hessischer Hof<br>Hotel Berg<br>Evangel. Hospiz<br>Pfälzer Hof<br>Grüner Wald                                                                                                                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                                      |                                                                                                                                                                                                                                                                                                         |

## Bericht über den Fremdenbesuch

Seit dem 1. Jan. angekommene Fremde

|                      | Passanten | Kur-<br>gäste | Zusammen |
|----------------------|-----------|---------------|----------|
| Bis 8. September . . | 39 344    | 27 012        | 66 356   |
| Am 9. September . .  | 217       | 161           | 378      |
| Zusammen . .         | 39 561    | 27 173        | 66 734   |

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich  
Städtisches Verkehrsbüro.

### Bericht über den Fremdenbesuch.

Selt dem 1. Jan. angekommene Fremde

|                      | Passanten | Kur-<br>gäste | Zusammen |
|----------------------|-----------|---------------|----------|
| Bis 8. September . . | 39 344    | 27 012        | 66 356   |
| Am 9. September . .  | 217       | 161           | 378      |
| Zusammen . .         | 39 561    | 27 173        | 66 734   |

Für die Aufstellung der Liste verantwortlich  
Städtisches Verkehrs-Büro.

## Mässige Preise!

Parkstrasse Nr. 5

Das ganze Jahr gut besucht. Vorzug grosser Ruhe. Villen und abgeschlossene Wohnungen für Familien. 150 Zimmer, 50 Bäder. Thermalbäder aus eigener Thermalquelle in allen Etagen u. Villen. Behagliche Gesellschaftsräume u. Empfangshalle.

# HOTEL QUISISANA

Familien- und Kurhotel in unvergleichlicher Lage am Kurpark gegenüber dem Kurhaus.

Ruhebedürftige, sich für längere Dauer hier aufhaltende Familien werden besonders auf die schönen hochherzhaften und mit allen Bequemlichkeiten eingerichteten Wohnungen des „Hotels Wilhelma“ aufmerksam gemacht. Die rückwärtige Lage und die Bauart des Hauses gewährleistet die wohlthätigste Ruhe und Unge störtheit vor dem Lärm des Tages, besonders aber vor dem Geräusch der Strassenbahn. - Bevorzugtes Haus der guten Gesellschaft. - Prachtvolle, von der Strasse aus nicht zu sehende Gesellschaftsräume im Neubau, dessen unvergleichliche ruhige Lage dem Besucher am liebsten bei einem Spaziergang durch den Park des Paulinenschlösschens zum Bewusstsein kommt. Herrliche gedeckte Terrassen zum Speisen im Freien. - Erhöht und dadurch besonders kühl gelegen.

Zeitentsprechende Preise und entgegenkommendste Vereinbarungen für Einzelne und Familien.

## Wiesbaden

Sonnenberger Straße 2

Vornehme

Damenhüte

Luise Kleinfen

Langgasse 39

Fernspr. 6118

HOTEL REGINA  
Sonnenbergerstrasse 26-28Gut geführtes, mit allen Bequemlichkeiten  
ausgestattetes Haus. Vorzügliche Süd-  
lage in nächster Nähe des Kurhauses.Mässige Preise. Pension. Thermal-Bäder  
in allen Etagen.

17575



Verwendet

„Kreuz-Pfennig“  
Marken

auf Briefen, Karten usw.

Wetteransichten für Samstag, den 11. September.  
Heiter, trocken, tags mild, nachts kühl.  
Mitgeteilt von der Wetterdienststelle des Physikal. Vereins,  
Frankfurt a. M.Fremdenheim  
Villa Carmen

Abeggstr. 2. Teleph. 6637.

Beste Kurlage.  
Zimmer mit und ohne Pension.  
Bäder, Garten, Vorzügl. Verpflegung  
17467 Fräulein Bolekötter.

## Berlitz Schule

Sprachlehrinstitut

Deutscher Besitzer; deutsche  
Lehrkräfte und neutrale  
Ausländer.

Prospekte kostenlos.

Telefon 3664

Rheinstrasse 32<sup>I</sup>

17410

## Heirat.

Suche f. m. Freundin, jung, eleg.  
Witwe, einen gebild. gutsit. älteren  
Herrn zw. Heirat. — Offerten unter  
Nr. 17409 an die Exped. ds. Bl.Wir bitten unsere verehrl.  
Leser, bei Bestellungen oder sonstigen  
Ankündigungen, welche auf Grund  
hier abgedruckter Anzeigen erfolgen,  
sich stets auf das „Badeblatt“ zu  
berufen.

## Wiesbaden,

Adelheidstrasse 25.

Grosses, schönes Haus mit  
Garten u. Balkons, Zentral-  
heizung, elektrisches Licht.  
sowie in allen Näh- u. Kunsthandarb. — Wissensch. Fortbild. in Sprachen  
Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Bürgerkunde, Buchführ.,  
Kunstgesch., Mal. u. Musik. — Gesellsch. Formen, Tanzen. — Französ.  
u. engl. Lehrerinnen i. H. — Vorzügl. Körperpflege. Beste Referenzen  
Prosp. d. d. Vorsteherin **Antonie Schrank.** 17430

## Institut Schrank,

Lehr- und Erziehungsanstalt Ridder.

für junge Mädchen.

Haushaltungspensionat 1. Ranges.

Gründl. Ausbildung in Küche u. Haushalt,  
Wissensch. Fortbild. in Sprachen  
Literatur, Deutsch, Geschichte, Geographie, Bürgerkunde, Buchführ.,  
Kunstgesch., Mal. u. Musik. — Gesellsch. Formen, Tanzen. — Französ.  
u. engl. Lehrerinnen i. H. — Vorzügl. Körperpflege. Beste Referenzen  
Prosp. d. d. Vorsteherin **Antonie Schrank.** 17430

## Café-Restaurant „Orient“

17401 Unter den Eichen Tel. 860.

Täglich von 4—11 Uhr:

## Künstler-Konzert.

Eintritt frei.

Modehaus

J. Bacharach

Webergasse 2—4.

Ausstellung  
der neuen  
Herbst- u. Winter-Moden

Besichtigung höflichst erbeten.

Amtsblatt der Residenzstadt Wiesbaden  
Amtliche Veröffentlichungen.

3. Jahrgang Nr. 153.

Samstag, den 11. September 1915.

3. Jahrgang Nr. 153.

## Bekanntmachung.

Es wird hierdurch bekannt gemacht, daß dem Installateur  
Heinrich Kuwedel, hier, Adlerstraße 5 die Konzession zur Aus-  
führung von Gasanlagen erteilt wurde.  
Wiesbaden, den 9. September 1915.

Betriebsabteilung der Städt. Wasser- u. Gaswerke.

## Bekanntmachung.

Auszug aus der Feldpolizei-Verordnung vom 25. Mai 1894.  
§ 3. Tauben dürfen während der Saatzeit im Frühjahr und  
Herbst nicht aus den Schlägen gelassen werden. — Die Dauer der  
Saatzeit bestimmt alljährlich das Feldgericht.§ 17. Zuwiderhandlungen gegen die Vorschriften dieser Ver-  
ordnung werden mit Geldstrafe bis zu dreißig Mark, im Nicht-  
beitreibungsfalle mit entsprechender Haft bestraft.Die Herbstsaatzeit beginnt am 7. September und dauert bis  
zum 15. November ds. Jrs.

Wiesbaden, den 4. September 1915.

Der Oberbürgermeister.

## Fruchtmärkte zu Wiesbaden

am 9. September 1915.

(Die Händlerpreise sind in der wöchentlichen Bekanntgabe der  
Lebensmittelpreise enthalten.)

| Für 50 kg                       | Höchst- | Niedrig- | Durch-   |
|---------------------------------|---------|----------|----------|
|                                 | Preis   | Preis    | schnitt- |
|                                 | in Mark | in Mark  | in Mark  |
| Hafer                           | 7.00    | 5.00     | 6.16     |
| Gerst, Klebe                    | —       | —        | —        |
| neues (nur im Juni, Juli, Aug.) | —       | —        | —        |
| Richtstroh                      | 3.50    | 3.50     | 3.50     |
| Krummstroh                      | —       | —        | —        |
| Haferstroh                      | —       | —        | —        |

Es wurden angefahren — Wagen mit Hafer,  
12 : : Gerst.  
2 : : Stroh.  
Statistisches Amt.

## Verdingung.

Die Ausführung der Schreinerarbeiten (Aborttrennwände) für  
den Neubau Hygeum II soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung  
verdingt werden.Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während  
der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsbau Friedrich-  
straße 19 Zimmer Nr. 13 eingesehen, die Verdingungsunterlagen  
ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder  
bestellgeldfreie Einzahlung von 50 Pf., soweit der Vorrat reicht,  
bezogen werden.Verschlossene und mit der Aufschrift „H. A. 59“ versehene  
Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 18. September 1915, vormittags 9 Uhr,

hierher einzureichen.  
Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der  
etwa erscheinenden Anbieter.Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Ver-  
dingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 9. September 1915.

Städtisches Hochbauamt.

## Verdingung.

Die Ausführung der Terrazzoarbeiten und -Sodol im Neubau  
Hygeum II soll im Wege der öffentlichen Ausschreibung verdingt  
werden.Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während  
der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsbau Friedrich-  
straße 19 Zimmer Nr. 13 eingesehen, die Angebotsunterlagen  
ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder  
bestellgeldfreie Einzahlung von 25 Pf., soweit der Vorrat reicht,  
bezogen werden.Verschlossene und mit der Aufschrift „H. A. 60“ versehene  
Angebote sind spätestens bis

Samstag, den 18. September 1915, vormittags 10 Uhr,

hierher einzureichen.  
Die Eröffnung der Angebote erfolgt in Gegenwart der etwa  
erscheinenden Anbieter.Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Ver-  
dingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 9. September 1915.

Städtisches Hochbauamt.

## Verdingung.

Die Ausführung der Anstreicherarbeiten in dem Neubau  
Pav. III des Städt. Krankenhauses — Los I—VI — soll im Wege  
der öffentlichen Ausschreibung verdingt werden.Verdingungsunterlagen und Zeichnungen können während  
der Vormittagsdienststunden im Verwaltungsbau Friedrich-  
straße 19 Zimmer Nr. 13 eingesehen, die Angebotsunterlagen  
ausschließlich Zeichnungen auch von dort gegen Barzahlung oder  
bestellgeldfreie Einzahlung von 1 Mark, soweit der Vorrat reicht,  
bezogen werden.Verschlossene und mit der Aufschrift „H. A. 58 Los  
versehene Angebote sind spätestens bis

Dienstag, den 14. September 1915, vormittags 9 Uhr,

hierher einzureichen.  
Die Eröffnung der Angebote erfolgt — unter Einhaltung  
der obigen Los-Reihenfolge — in Gegenwart der etwa er-  
scheinenden Anbieter.Nur die mit dem vorgeschriebenen und ausgefüllten Ver-  
dingungsformular eingereichten Angebote werden berücksichtigt.

Zuschlagsfrist: 30 Tage.

Wiesbaden, den 4. September 1915.

Städtisches Hochbauamt.

## Bekanntmachung.

Betr. Errichtung von Neubauten an neuen Straßen.  
Alle Bauinteressenten, welche an projektierten oder an noch  
nicht fertig angelegten Straßen (im Sinne des § 9 Abs. 2  
der Baupolizeiverordnung vom 7. Februar 1905) Neubauten  
errichten wollen, machen wir hierdurch darauf aufmerksam, daß  
die Baugesuche hinfällig erst dann nach § 2 des Straßenbau-  
statuts auf Genehmigung begutachtet werden können, wenn  
folgende Vorbedingungen in erster Linie erfüllt sind:1. Der Baublock, in welchem das Baugrundstück liegt, muß  
zweckmäßig zu Bauplänen vollständig so aufgeteilt sein,  
daß wesentliche Grenzverschiebungen in bezug auf die  
Anzahl der arrendierten Bauplätze nicht mehr eintreten  
können. Die Aufteilung ist so vorzunehmen, daß sie  
weder dem öffentlichen Interesse widerspricht, noch die  
Interessen einzelner hierdurch geschädigt werden.2. Den Magistratsbeschlüssen vom 10. Januar 1910  
und 20. März 1907

entsprechend muß die betreffende neue Straße bzw. der

Straßenneubau von Straßenkreuzung zu Straßenkreuzung  
und im Anschluß an eine bereits bestehende Straße auf  
fluchtlinienmäßige Breite und planmäßig freigelegt, mit  
Kanal-, Wasser- und Gasleitung, sowie mit einer vor-  
läufigen Befestigung der Fahrbahn in der ganzen  
Breite, bestehend aus gedektem Gefälle mit provisorischer  
Überpflasterung, versehen sein.Da die Erfüllung dieser Vorbedingungen erfahrungsgemäß  
längere Zeit beansprucht, jedoch stets von dem an die neue  
Straße zuerst anbauenden Bauherrn nachgewiesen werden muß,  
so wird den Bauinteressenten dringend empfohlen, ihre Anträge  
auf Straßenausbau möglichst frühzeitig dem städtischen Straßen-  
bauamt einzureichen und auch die verlangte Bauplanerteilung  
rechtzeitig zu bewirken, um Verzögerungen in der Abfertigung  
der Baugesuche zu verhüten. Als zweckmäßig hat es sich  
erwiesen, gleichzeitig mit der Abgabe des Baugesuches an die  
Königl. Polizeidirektion ein zweites Gesuch unter Beifügung  
eines vorchriftsmäßigen Lageplanes mit Darstellung der ganzen  
Fläche des betreffenden Baublocks in dreifacher Ausfertigung  
an den Magistrat einzureichen, zwecks Einleitung der zur recht-  
zeitigen Erledigung aller baustatutarischen Verpflichtungen mit  
den Bauherren notwendigen Verhandlungen.

Wiesbaden, den 18. Dezember 1907.

Der Magistrat, Tiefbauamt.

Wiederholt veröffentlicht im März 1915.

Städtisches Straßenbauamt.

## Bekanntmachung.

Da es in der letzten Zeit häufiger vorgekommen ist, daß unter  
mißbräuchlicher Benutzung der Feuerwehrrufe die Berufsfeuerwehr  
blind alarmiert wurde, machen wir hiermit darauf aufmerksam,  
daß diese Tat unter den § 304 des Reichsstrafgesetzbuches fällt  
und mit einer Gefängnisstrafe bis zu drei Jahren, oder mit Geld-  
strafe bis zu 1500 M. bestraft ist.Indem wir bis auf weiteres für jede Anzeige über einen  
blinden Alarm, die zur rechtsträftigen Verurteilung des Täter-  
fahrt, eine Belohnung von 20 M. aussetzen, bemerken wir, daß  
nach den Bestimmungen der Strafprozeßordnung jedermann be-  
rechtigt ist, den Täter bis zum Eintreffen eines Organs der  
Sicherheitspolizei vorläufig festzunehmen.

Wiesbaden, den 9. Januar 1914.

Der Magistrat.

Im Kampfe für das Vaterland fiel Ende  
Mai in Gallizien der Amtsbote

Franz Pfeiffer,

ein pflichttreuer und zuverlässiger Mann.

Ehre seinem Andenken.

Wiesbaden, im September 1915.

Städtisches Kanalbauamt.

Verantwortlicher Schriftleiter: Dr. Müller, Wiesbaden.